

Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

30.04. So./ Do.

4. Sonntag der Osterzeit / 4. Domenica di Pasqua
Weltgebetstag um geistliche Berufungen
Giornata mondiale di preghiera per le vocazioni

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
08:30 S. Maria **S. Messa**
09:30 Marienkirche **Wortgottesfeier mit KFS**

01.05. Mo./Lu.

Hl. Josef, der Arbeiter / S. Giuseppe, lavoratore

09:00 Kapelle **Messfeier** (nach Meinung)
18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)
19:30 Kapelle **Maiandacht**

02.05. Di./Ma.

Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer / S. Atanasio, vescovo e dott. d. chiesa

09:00 Kapelle **Messfeier** (+Caris)
18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)
19:30 Kapelle **Maiandacht mit kfb**

03.05. Mi./Me.

Hll. Philippus und Jakobus, Apostel / Ss Filippo e Giacomo, apostoli

09:00 Kapelle **Messfeier** (+für Eltern Fuchsbrugger)
18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)
18:00 Via Heide **Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)**
19:30 Kapelle **Maiandacht**

04.05. Do./Gio.

Hl. Florian, Märtyrer und heilige Märtyrer von Lorch
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen /
Giornata di preghiera per le vocazioni

09:00 Kapelle **Messfeier** (+Luise Oberhofer Glöggel)
18:00 Cappella **S. Messa** (secondo intenzione)
19:30 Kapelle **Maiandacht**

05.05. Fr./ Ven.

Hl. Godehard, Bischof
Herz-Jesu-Freitag-Krankenkommunion / 1° venerdì del mese

08:30 Kapelle Rosenkranz um den Frieden
09:00 Kapelle **Messfeier** (+Gertraud Eheim-Jm / +Leb. und verstorbene Fam. Zelger)
18:00 Kapelle/Cappella **S. Messa / Messfeier** (bilingue/zweisprachig) (+Leb. und verstorbene Jahrgang 1960 -coscritti vivi e defunti del 1960)
19:30 Kapelle **Maiandacht**

06.05. Sa./Sa.

Recita del S. Rosario / Rosenkranzgebet (Lourdeskapelle)

14:00 Via Heide Rosenkranz um geistliche Berufe
17:30 Marienkirche **Vorabendmesse / Messa prefestiva (bilingue/zweisprachig)**
18:00 Marienk./S. Maria (+Anton-Jm und +Alma Bonell / +Maria Covi / +Margit und +Herbert Bonell)

07.05. So./ Do.

5. Sonntag der Osterzeit - 5. Domenica di Pasqua

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
08:30 S. Maria **S. Messa** (+Bruno Arervo / +Evi Schlagenauf)
09:30 Marienkirche **Messfeier mit Bachprozession**
(+Toni Franzelin-Jm / +Imma Pugneth, +Heinrich und +Tobias Kaufmann)

Der Auerhahn 18

www.auerora.it/info
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

30. April 2023

Vierter Sonntag der Osterzeit (A)

1. Lesung: Apg 2,14a.36-41
2. Lesung: 1. Ptr 2,20b-25
Evangelium: Joh 10,1-10

Evangelium



Der gute Hirte

Amen, amen, ich sage euch:
Wer in den Schafstall nicht
durch die Tür hineingeht,
sondern anderswo einsteigt,

der ist ein Dieb und ein Räuber.

Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirt der Schafe. Ihm öffnet der Türhüter und die Schafe hören auf seine Stimme; er ruft die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie hinaus. Wenn er alle seine Schafe hinausgetrieben hat, geht er ihnen voraus und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme.

Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern sie werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme der Fremden nicht kennen.

Dieses Gleichnis erzählte ihnen Jesus; aber sie verstanden nicht den Sinn dessen, was er ihnen gesagt hatte.

Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle, die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört.

Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden.

Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten; ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.



Hirte zu sein, ist eine Herzensangelegenheit. Kein Amt, mit dem man Geld oder Ansehen gewinnt, sondern die Herzen der Menschen. Die gewinnt man nur mit dem eigenen Herzen. Hirten sollen Vorbilder sein, mit dem Herzen vorangehen, sozusagen. Wie einst Christus. Der konnte nur Erzhirte werden, weil er einmal Schaf war. Und daher weiß, wie Schafe empfinden.

Gedanken zum Schriftwort: Denn sie kennen seine Stimme

Die Geschichte vom Hirten und von den Schafen ist bekannt, auch die Analogie ist bekannt: Gott ist der Hirte, die Schafe sind diejenigen, die ihm voraus- oder nachgehen. Beides ist in dieser Beziehung zwischen den Schafen und dem Hirten möglich. Hauptsache, sie bleiben in enger Verbindung und in Hörweite, auch wenn die Schafe immer in Bewegung sind, von einem kargen Grashalm zum nächsten. Die Hörweite, das ist auch das Stichwort, das mich heute besonders anspricht: „Sie kennen seine Stimme“.

Ich habe einmal im Hochland der Türkei Schafe und Hirten angetroffen und eine Weile dieses Schauspiel beobachtet. Hirt und Schafe haben eine merkwürdige Weise, miteinander zu kommunizieren. Die Hirten geben brummige Laute oder kehlige Ausrufe von sich, und es funktioniert: Die Schafe verstehen, wer der Hirt ist, dem sie angehören, und wohin er sie jetzt holen und lenken will. »Sie kennen seine Stimme«. Dieser Satz rührt auch an meine Sehnsucht, mich Gott anzuvertrauen, mich mit ihm und seiner Stimme in meinem Leben mehr und mehr vertraut zu machen und daran zu glauben, dass es sich lohnt, altgewohnte Weideplätze zu verlassen und zu Neuem aufzubrechen. Das Bild ist zwar vielleicht antiquiert, aber ich merke, dass gerade in diesem alten Bild eine wunderbare Kraft liegt.

Christine Rod MC

Das Weiße Kreuz sucht neue Zivildienner

Hunderte junge Menschen haben sich in der Vergangenheit für den freiwilligen Zivildienst beim Weißen Kreuz entschieden. Im Fokus standen stets die positiven Erfahrungen im Krankentransport und Rettungsdienst, die umfangreiche Ausbildung und die Zeit, sich über die Zukunft Gedanken zu machen. Viele Zivildienner bleiben als Freiwillige im Weißen Kreuz, andere wiederum nutzen den Zivildienst dazu, um Klarheit über ihre Berufs- oder Studienwahl zu erhalten. Bist du auf der Suche nach einer spannenden Herausforderung, bei der du gleichzeitig anderen helfen kannst und Teil einer großen Gemeinschaft von Gleichgesinnten bist? Dann kontaktiere uns zu Bürozeiten telefonisch oder über WhatsApp unter der Tel. 0471 444 382. Infos gibt es auch auf der Webseite www.werde-zivi.jetzt.



Die Erstkommunionkinder mit dem Katechetenteam und Pfarrseelsorger Peter Hofmann

Erstkommunion: Gemeinschaft verbindet

Eine Gemeinschaft verbindet Menschen miteinander und grenzt von anderen ab. Sie wird gefestigt durch das »Wir-Gefühl«. Sie schafft Identität und prägt unser Leben. Sie fängt einzelne Person auf aber sie kann auch einschränken und einengen.

Die Gemeinschaft der Kirche verbindet der Glaube an Jesus Christus und entsteht dort, wo Menschen miteinander leben, beten und glauben. Sie ist das pilgernde Volk Gottes und hat den Auftrag, Werkzeug Gottes zu sein: Die Botschaft Gottes soll weitergetragen werden. Die Zuwendung und Nähe Gottes soll auch heute erfahrbar und erlebbar sein.

Das eucharistische Mahl verbindet jeden Einzelnen mit Jesus Christus in der Gemeinschaft der Kirche.

All das wünschen wir den Eltern, Paten:Innen und Kindern für die Zukunft und freuen uns wenn wir weiterhin gemeinsam Versöhnung und Mahl feiern, wie wir es in den letzten Monaten alle gelernt haben.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken die uns unterstützt, begleitet, gebetet und bei der Vorbereitung mitgeholfen haben. Auch für das Present als Anerkennung unseres freiwilligen Dienstes hat uns sehr gefreut. Dankeschön und vielleicht sehen wir uns ja ab und zu, wenn uns die Glocken zur Eucharistiefeier rufen. Dankeschön!

Das Katechetenteam mit Pfarrseelsorger Peter Hofmann

KVW Seniorengruppe Auer

Wir laden alle Senioren am Mittwoch, den 3. Mai zum Dia-Vortrag:

»Verschiedene Aufnahmen von Tieren-Gegend u.v.m.«

mit Herrn Hannes Paulmichl- Hobbyfotograf herzlich ein.

Treffpunkt: Pfarrsaal um 14:30 Uhr.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft und Freundschaft. Der Seniorenausschuss

Mariengarten

Entdecke eine kleine, aber außergewöhnliche Internatsschule!

Du suchst die passende Mittelschule für dich? Jetzt hast du die beste Gelegenheit dir die Internatsschule Mariengarten in St. Pauls/Eppan genauer anzuschauen! Wann? Am Samstag, den 6. Mai 2023 von 10:00 bis 13:00 Uhr stehen dir die Tore von Schule und Mädchenheim offen. So kannst du entdecken, was hier an einem gewöhnlichen Schultag alles so los ist, denn „gewöhnlich“ geht es bei uns selten zu. Infos unter: glnsnoh43@sneti.it

30.04.2023

IV Domenica di Pasqua

Prima lettura: At 2,14.36-41

Dio lo ha costituito Signore e Cristo.

Salmo responsoriale: Sal 22

Il Signore è il mio pastore: non manco di nulla.

Seconda lettura: 1Pt 2,20-25

Siete tornati al pastore delle vostre anime.

Canto al Vangelo (Gv 10,14 Alleluia, alleluia.

Io sono il buon pastore, dice il Signore, conosco le mie pecore e le mie pecore conoscono me. Alleluia.

Vangelo: Gv 10,1-10: Io sono la porta delle pecore. Colletta: Dio onnipotente e misericordioso, guidaci al possesso della gioia eterna, perché l'umile gregge dei tuoi fedeli giunga dove lo ha preceduto Cristo, suo pastore.

Rinnovamento nello spirito si ritrova a Rimini

Dal 22 al 25 aprile si svolge la 45° Convocazione nazionale dei cenacoli, gruppi e comunità del Rinnovamento nello Spirito Santo (RnS). Dopo tre anni di assenza, causata dalla pandemia (l'ultima edizione in presenza si svolse nel 2019), ritorna quest'anno, nella sua formula tradizionale, il grande evento di preghiera e di evangelizzazione organizzato dal Rinnovamento nello Spirito Santo sul tema: «Vogliamo vedere Gesù! (Gv 12, 21); e Lui che passa beneficiando e risanando» (At 10, 38). Un'occasione propizia, «anticipata», in questo tempo di Quaresima, dalla speciale proposta spirituale denominata «Muro di Fuoco», avviata il 9 febbraio con 70 turni ininterrotti di Adorazione che hanno coinvolto, ogni giorno, per 24 ore consecutive, 3 Diocesi e Arcidiocesi di tutta Italia ed estere.

Molto ricco il programma. La prima sessione, nel pomeriggio di sabato 22 aprile, ha visto l'accoglienza, la preghiera comunitaria carismatica con l'atto di affidamento a Maria, la lettura dei messaggi e il saluto di Pino Scafuro, moderatore di Charis International; quindi la relazione sul tema: «Camminate secondo lo Spirito» (Gal 5, 16), a cura di Mario Landi, coordinatore nazionale uscente del RnS. La celebrazione eucaristica è stata presieduta da monsignor Nicolo Anselmi, vescovo di Rimini. La giornata di domenica 23 aprile è stata dedicata all'esperienza della misericordia di Dio. È iniziata con la liturgia penitenziale e le confessioni sacramentali; quindi, la monizione spirituale sul tema «Vogliamo vedere Gesù!» (Gv 12, 21) dettata da Salvatore Martinez, presidente nazionale uscente del RnS. A seguire il Roveto ardente di liberazione e guarigione sul

tema: «E Lui che passa beneficiando e risanando» (At 10, 38) animato dallo stesso Martinez. Nella sessione pomeridiana, si è tenuta la celebrazione di ringraziamento con il passaggio di consegne dal Comitato nazionale di Servizio uscente al nuovo, sul tema: «Rendiamo sempre grazie a Dio per tutti voi... tenendo continuamente presente l'operosità della vostra fede, la fatica della vostra carità... Sappiamo bene, fratelli amati da Dio, che siete stati scelti da lui» (2 Ts 1, 2-4): il momento è stato guidato da don Michele Leone, consigliere spirituale nazionale del RnS. È intervenuto il cardinale Matteo Zuppi, arcivescovo di Bologna e presidente della Cei, che presiederà poi la concelebrazione eucaristica.

Lunedì 24 aprile è stato dedicato alla missione evangelizzatrice, dopo la preghiera comunitaria carismatica, è stato monsignor Jose Manuel Garza Madero, vescovo ausiliare di Monterrey, a tenere la relazione sul tema: «La Chiesa esiste per evangelizzare. Il Rinnovamento carismatico e una grande forza al servizio dell'annuncio del Vangelo, nella gioia dello Spirito Santo». Seguirà la Preghiera ecumenica per la pace nel mondo. Nel pomeriggio è prevista l'esperienza comunitaria kerigmatica con Seminario di vita nuova «animato» sul tema: «Battezzati in un solo Spirito per essere discepoli-missionari» (cf 1 Cor 12, 13; Evangelii Gaudium, 120). Dopo l'invocazione dello Spirito Santo per una nuova missione carismatica, concelebra l'Eucaristica il cardinale Luis Antonio Tagle, pro-prefetto del Dicastero per l'Evangelizzazione.

Martedì 25 aprile, aperta come sempre dalla preghiera comunitaria carismatica, il nuovo direttore nazionale del RnS, Gianpaolo Micucci, relaziona sulla vita del Movimento in vista dei prossimi mesi. Le conclusioni finali sono affidate a Giuseppe Contaldo, neo presidente nazionale eletto del RnS, e dal nuovo coordinatore nazionale Rosario Sollazzo. Previsto l'intervento del cardinale Mario Grech, segretario generale del Sinodo dei vescovi, che presiede la concelebrazione eucaristica a chiusura della Convocazione nazionale.

kfb - Maiandacht

An jedem Dienstag im Mai wird die kfb die Maiandacht gestalten.

2. Mai

Maiandacht zum Thema:

»Maria dich lieben«

musikalisch umrahmt von Roland Prenner



Das Ambotuch in der Peterskirche und in der Kapelle

kfb Auer

Neue Ambotücher für die Peterskirche und Kapelle

Die Frauen überraschen immer wieder. Neulich kauften sie neue Ambotücher für die Peterskirche und die Kapelle. Ermöglicht wurde dies mit den Einnahmen der langen Dienstage, wo die Frauen selbstgebackenes verkauften. Der Pfarrgemeinderat weis dies natürlich sehr zu schätzen und bedankt sich bei den Frauen für diese noble Geste. Herzlichen Dank!



Foto: Peter Simonini

kfb - Wieder köstlich versorgt mit einem reichhaltigen Frühstück wurden die Teilnehmer nach dem Bittgang in die Peterskirche. Pfarrer Don Luciano und Pfarrseelsorger Peter Hofmann genossen das Frühstück wie auch die übrigen 60 Teilnehmer des Bittgangs. Ein Dankeschön an die Frauen!

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net